

L00224 Michael Georg Conrad  
an Arthur Schnitzler, 21. 6. 1893

Herrn D<sup>R</sup> Arthur Schnitzler  
Wien I.  
Grillparzerstr. 7.

München 21. 6. 93.

5 Lieber Herr Doktor, eben von einer Wahlreise heimgekehrt, finde ich Ihren werten Brief. Hier in Eile die Antwort: Ihre wunderschönen Gedichte habe ich mit besten Empfehlungen an Hans Merian zur Aufnahme in die »Gesellsch.« übergeben. Ich bin überzeugt, daß nur redaktionell-technische Gründe imstande sein können, den Abdruck so vortrefflicher Beiträge zu verzögern. Mit Dank und Gruß  
10 Ihr ergebener Conrad.

- ↗ Versand durch Michael Georg Conrad am 21. 6. 1893 in München  
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 22. 6. 1893 in Wien

⌚ TMW, HS Schn 1/83/1.  
Postkarte, 464 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Versand: 1) Stempel: »Muenchen L., 21. JUN[I 1893], 4–5 N«. 2) Stempel: »Wien,  
22 6 93, 9–10½V«.  
Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »2« 2) mit rotem Bunt-  
stift von unbekannter Hand nummeriert: »3«

## Index der erwähnten Entitäten

*Die Gesellschaft. Monatsschrift für Litteratur, Kunst und Sozialpolitik*, 1

I., Innere Stadt, Verwaltungsgebiet, 1

MERIAN, HANS (18. 2. 1857 Basel – 29. 5. 1902 Leipzig), *Schriftsteller, Redakteur*, 1  
München, 1, 1<sup>K</sup>

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*  
– *Der gute Irrtum*, 1  
– *Ohnmacht*, 1

Wien

I., Innere Stadt

Grillparzerstraße, Straße, 1  
Wien, Verwaltungsgebiet, 1<sup>K</sup>

QUELLE: Michael Georg Conrad an Arthur Schnitzler, 21. 6. 1893. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00224.html> (Stand 14. Februar 2026)